

Liebe Kinder
Liebe Eltern

Sozusagen grundlos vergnügt

Ich freu mich, dass am Himmel Wolken ziehen
Und dass es regnet, hagelt, friert und schneit.
Ich freu mich auch zur grünen Jahreszeit,
Wenn Heckenrosen und Holunder blühen.
Dass Amseln flöten und dass Bienen summen,
Dass Mücken stechen und dass Brummer brummen.
Dass rote Luftballons ins Blaue steigen.
Dass Spatzen schwatzen. Und dass Fische schweigen.

Ich freu mich, dass der Mond am Himmel steht
Und dass die Sonne täglich neu aufgeht.
Dass Herbst dem Sommer folgt und Lenz dem Winter,
Gefällt mir wohl. Da steckt ein Sinn dahinter,
Wenn auch die Neunmalklugen ihn nicht sehn.
Man kann nicht alles mit dem Kopf verstehen!
Ich freue mich. Das ist des Lebens Sinn.
Ich freue mich vor allem, dass ich bin.

Da kann der Mensch, wie es ihm vorgeschrieben,
Weil er sich selber liebt — den Nächsten lieben.
Ich freue mich, dass ich mich an das Schöne
Und an das Wunder niemals ganz gewöhne.
Dass alles so erstaunlich bleibt, und neu!
Ich freue mich, dass ich ... Dass ich mich freu.

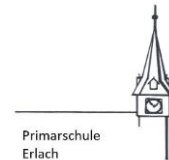


Auszug aus dem Gedicht von **Mascha Kaléko**

Ich kam in den letzten Tagen in den Genuss dieses Gedicht zum ersten Mal zu hören. Es hat mich berührt, weil es in seiner Einfachheit so klar und deutlich zeigt, wie wenig es doch braucht, sich zu freuen und dankbar zu sein.

Wie schön ist es sich zu freuen an kleinen wie an grossen Dingen. Wir haben in der Schule so oft Gelegenheit dazu! Gemeinsam mit Ihren Kindern erleben wir jeden Tag eine Fülle an freudvollen Momenten.

Wir haben in den letzten Monaten so viel geschafft und erarbeitet. Wir dürfen auf einen gelungenen Start in das neue Schuljahr zurück blicken auch wenn die unglücklichen Vorzeichen noch vor gar nicht



allzu langer Zeit nicht nur mir als Schulleiterin schlaflose Nächte bereitet haben. In solch herausfordernden Zeiten von einem tollen Team, wohlwollenden und unterstützenden Eltern und Behörden umgeben zu sein ist ein grosses Geschenk.

Der Aufwand, damit der Start in den Provisorien reibungslos verläuft, hat sich mehr als gelohnt. Glückliche Kinder und Lehrpersonen gehen im Rathaus und in der UBS ein und aus. Auch wenn besonders in den engen Raumverhältnissen in der UBS unsere Kreativität und Flexibilität recht gefordert ist, sind wir im Schulalltag gut angekommen.

Freuen dürfen wir uns auch, dass ein bedeutendes Ziel in der professionellen Schulraumentwicklung erreicht ist! Die Kinder und Lehrpersonen fühlen sich sichtlich wohl im neuen Gostel. Die Feuertaufe ist bestanden, im Schulhaus hat der professionelle Basisstufen Alltag erfolgreich und freudvoll Einzug gehalten.

Wie Sie sehen, so ganz grundlos vergnügt, sind wir nicht. Es gibt unzählige gute Gründe vergnügt zu sein und dem Schuljahr weiterhin vertrauensvoll und mit Vorfreude entgegen zu sehen!

Die Stare pfeifen es von den Dächern – der Herbst hat sich angekündigt! Somit liegen nun auch die Herbstferien vor der Tür. Wir freuen uns gemeinsam mit den Kindern auf unterrichtsfreie Tage!

Weil sich freuen so etwas Schönes ist!

In diesem Sinn wünschen wir allen Familien von Herzen schöne und erholsame Ferien.

Mit freundlichen Grüssen
Nadine Lyoth